

49 lifestyle

**VALENCIA
 LOUNGE HOSTEL**
 Elf Zimmer, jedes mit
 zeitgenössischem,
 unique Design-
 konzept und eigenem
 Balkon, im Partyviertel
 El Carmen.

HOSTEL 2.0

Der Traum der jungen Städtereisenden: eine stylische Unterkunft in zentraler Lage, mit der nicht der Großteil des Urlaubsbudgets flöten geht. Und das Ganze muss natürlich optisch was hermachen. Wir haben uns umgesehen und **die schicksten Hostels auf dem Globus** aufgespürt, die genau das bieten: Design zu leistbaren Preisen.

von Michael Simmer, www.insiderei.com

7. (4e) lifestyle



FREEHAND MIAMI

Handgemachte Einrichtung vom Designerduo Roman and Williams und ausgewählte Unikate lokaler Künstler zieren die 81 Zimmer in Miami Beach. Der haus-eigene Activities Concierge sorgt dabei für abwechslungsreiches Kultur- und Freizeitprogramm – was in Miami aber generell kein Problem sein sollte. Dann ist da noch eine der „World’s 50 Best Bars in 2014“, The Broken Shaker, wo die Kräuter aus dem eigenen Freehand Garden in den Drink kommen. Cheers! Ab 25 Euro pro Nacht. www.freehandhotels.com

CITIZENM

Die Amsterdamer Hotelkette mit Sinn für schrulliges Design und leistbaren Luxus betreibt Locations in Amsterdam, Glasgow, New York, Paris, London und Rotterdam. Der zweite und neueste Ab-leger in der Stadt an der Themse steht gegenüber dem Tower of London, inklusive stylischer Vitra-Möbel, XXL-Bücher-regale, 360-Grad-Dachterrasse mit Bar und Skyline-Blick sowie Workspace samt iMacs. Das haus-eigene Restaurant canteenM serviert rund um die Uhr. Ab 145 Euro pro Nacht und damit im Ver-gleich etwas teurer. Doch es lohnt sich. www.citizenM.com



SCHLAFSAAL IM GRAND FERDINAND

Das Grand Ferdinand am Wiener Schu-bertring passt auf den ersten Blick nicht ins Schema der Designhostels. Der hotel-eigene Schlafsaal nach Orient-Express-Vorbild umso mehr: Etagenbetten für acht Personen aus rotbraunem, hoch-glanzpoliertem Mahagoniholz mit Mes-singleiter, Holzboden, WLAN, Klima-anlage und Regendusche. Samt eigenem Spind mit Zahlencode für Hab und Gut. Sahnehäubchen ist der inkludierte Zu-gang zur Grand Étage mit Rooftop-Pool. Buchbar sind nur Einzelbetten und nicht der gesamte Saal, und zwar direkt übers Hotel oder auch über Airbnb für jeweils 30 Euro pro Nacht. www.grandferdinand.com/zimmer/schlafsaal

ODDSSON

Auch Reykjavík hat sein Designhostel, in den obersten Stockwerken eines Lager-hauses aus den Vierzigern mit spektaku-lärer Aussicht über die Bucht Faxaflói. Egal ob Einzel- oder Mehrbettzimmer, der Luxus im Oddsson liegt in den Details: feine Bettlaken, künstlerisch verzierte Wände, klassische Holzmöbel. Sehens- und schmeckenswert sind außer-dem Restaurant, Bistro und Bar sowie Café – natürlich alles direkt im Hostel. Ab 31 Euro pro Nacht. www.oddsson.is

ODDSSON, REYKJAVÍK

Oben spektakuläre Aussicht über die Faxaflói-Bucht, unten Partystimmung an der stylischen Hotelbar mit coolen Drinks und spannenden Menschen.



ONE80°HOSTEL

Die Berliner Jugendherberge, 180 Grad anders: bunte und kubische Möbel, Milchglastüren, moderne Bäder, haus-eigener Biergarten, Bar und Restaurantbe-trieb bis Mitternacht. Was will der junge Reisende von heute mehr? Klar, etwas er-leben: Dank der zentralen Lage im Trend-bezirk Mitte lässt sich vom One80°Hostel aus perfekt ins Berliner Nachtleben star-ten. Events wie Poetry Slams und Konzer-te finden auch im hosteleigenen Kunst-raum statt. Ab 13 Euro pro Nacht. www.one80hostels.com



SCHLAFSAAL IM GRAND FERDINAND, WIEN

In den schicken Stockbetten im rotbraunen Orient-Express-Look übernachtet man für nur 30 Euro pro Nacht am Schuberting mitten in Wien.

A&O HOSTELS

An 22 Standorten in Europa haben sich A&O Hostels niedergelassen. Neu sind der Ableger in Venedig, der am 1. August eröffnen soll, sowie die Location am Bremer Hauptbahnhof, die am 1. November an den Start geht. Der A&O-Neubau in der Lagunenstadt punktet dabei vor allem mit der Lage nur wenige Minuten vom Hauptbahnhof entfernt und erstrahlt im neuen Designkonzept. Dazu gehören eine großzügige Lobby mit blauen Couches, orangen Hockern und gelben Lampenschirmen sowie ein klassischer Frühstücksbereich im Holzlook. Die Location in Bremen kommt optisch nahezu identisch daher, die Lage in der Bahnhofsvorstadt ist dabei optimal für Erkundungstouren – historische Altstadt und Statue der Bremer Stadtmusikanten inklusive. Ab 12 Euro pro Nacht in Venedig bzw. 9 Euro pro Nacht in Bremen.
www.aohostels.com

Fotos: beigeteilt



maxima 171

